

Silke Trekel »Saturn« Brosche, 2018, Titan, 85 x 26 x 30 mm, Foto: Christoph Sandig
Ulrike Kleine-Behnke Brosche, 2014, Silber, getrieben, Holz, 130 x 60 x 5 mm



Silke Trekel

VOM MATERIAL ZUR FORM

Ulrike Kleine-Behnke



KUNST UND HANDWERK

ARTS AND CRAFTS

PACELLISTRASSE 6-8

5. März bis 17. April 2021

Ulrike Kleine-Behnke und Silke Trekel haben zusammen an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle studiert, seitdem verbindet sie ein jahrzehntelanger künstlerischer Dialog. Im Mittelpunkt steht die experimentelle Auseinandersetzung mit dem Material, dessen Eigenschaften die Formgebung bestimmen. Für Ulrike Kleine-Behnke ist die Natur ein wichtiger Ideengeber, sie schätzt das Feine und Graphische dieser Vorbilder. Silke Trekel bevorzugt große Formen mit Volumen und Plastizität, ihr Schmuck kann dabei zum Objekt, zur autonomen Kleinplastik werden. Den Schmuck beider Künstlerinnen kennzeichnet eine klare und reduzierte Formensprache. Struktur und Oberfläche, Reihung und Rhythmus spielen dabei gleichermaßen eine wichtige Rolle. Das Ergebnis ist ein spannungsvoller und inhaltsreicher Schmuck, der zu Assoziationen anregt.

Zur Ausstellung erscheinen die Publikationen:

»Ornament in Transition. Silke Trekel Jewellery 1995-2020«
bei Arnoldsche Art Publishers, Stuttgart
ISBN 978-3-89790-613-6, Preis 28 €

»Ulrike Kleine-Behnke. Schmuck«
BKV-Schriftenreihe Nr. 81
ISBN 978-3-929727-80-7, Preis 18 €



Pacellstraße 6-8, 80333 München
Tel: 089-290147-0, Fax: 089-296277
www.bayerischer-kunstgewerbeverein.de
info@bayerischer-kunstgewerbeverein.de

Silke Trekel

VOM MATERIAL ZUR FORM

Ulrike Kleine-Behnke

Soft Opening

mit **Silke Trekel und Ulrike Kleine-Behnke:**

Freitag, 26. März 2021, 14 bis 18 Uhr

Samstag, 27. März 2021, 12 bis 16 Uhr

Künstlergespräch / Artist Talk

mit **Julie Metzdorf:**

Freitag, 26. März 2021, 16 Uhr

Dauer der Ausstellung / Duration

5. März bis 17. April 2021

Öffnungszeiten / Opening Hours

Mo bis Sa 10 bis 18 Uhr

Bitte beachten Sie:

Während den Veranstaltungen werden Fotos gemacht. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich mit der Veröffentlichung der Aufnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Bayerischen Kunstgewerbevereins einverstanden.

Diese Ausstellung wird vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie gefördert.